



Ruhige Kugel:
Richard Schrumpf
beim Prominenten-
Boule am Schwanen-
teich. Hinter ihm war-
teten Walter Christi-
an Steinbach, Chris-
tine Hauffe und
Henri Maier (v. l.)
gespannt auf das
Resultat.

Foto: Uwe Pullwitt

❖
Tourismuschef **Richard Schrumpf** kehrte einen Tag eher aus dem Mosel-Urlaub zurück, um beim Boule Cup des Novotels dabei zu sein. Der fand am Donnerstag am Schwanenteich hinter der Oper statt und begann mit einem Prominenten-Match: Opernchef **Henri Maier** trat zusammen mit Regierungspräsident **Walter Christian Steinbach** gegen Richard Schrumpf und Frankreichs Honorarkonsulin **Christine Hauffe** an. „Boule ist ein Spiel für die Faulen“, wusste Franzose Maier. Es sei eine Freizeitbeschäftigung für Leute mit viel Zeit oder für Rentner, die in Südfrankreich unter Platanen bei einem Glas Rotwein spielen. Und das Streiten sei wichtig – nämlich darum, wessen Kugel näher dran ist an der „Sau“, der Zielkugel. Maier hatte als einziger der vier richtig Ahnung: „Bei Alain Lombard, dem größten französischen Dirigenten, habe ich Dirigieren und auch Boule spielen gelernt.“ Aber Schrumpf, Steinbach und Frau Hauffe zeigten Talent und konnten ihre Würfe schnell perfektionieren. Am Ende kürte Vizeweltmeisterin **Lara Eble** aus Speyer das Maier/Steinbach-Team mit 13:7 Punkten als Sieger vor Schrumpf/Hauffe.

